

## Daten der Sekundarschule Rickenbach

rae | Unsere Sekundarschule droht aus den Nähten zu platzen. In diesem Schuljahr führen wir 12 Klassen. Die Schule wird von 184 Schülerinnen und Schülern besucht. 23 Lehrkräfte unterrichten die Jugendlichen.

In einer Schulwoche finden rund 400 Lektionen statt. Davon entfallen 42 Lektionen auf Integrierten Förderunterricht und Integrierte Sonderschulung.

Die Klassengrößen an unserer Schule sind sehr unterschiedlich. So haben wir eine grosse B2 – Klasse mit 25 Schülerinnen und Schülern, und daneben kleine B1 – Klassen mit 16 und 14 Schülerinnen und Schülern.

Ein Novum an unserer Schule ist eine gemischte B / C – Klasse. Die Schülerinnen und Schüler besuchen die gleiche Klasse, erhalten unterschiedliche Lernziele und Lernaufträge und am Ende des Semester auch ein ihrem Niveau angemessenes Zeugnis. Zudem sind auf die zwei Klassen verteilt 4 Schüler, die eine besondere Schulung brauchen, um in der Regelklasse bestehen zu können. Diese Sonderschulung in einer Regelklasse ist für die Kinder in vielerlei Hinsicht begrüssenswert. Sie werden nicht aus ihrem sozialen Umfeld gerissen und bleiben in der Klassengemeinschaft. Zudem können sie entsprechend den Leistungsfähigkeiten geschult werden in einem Rahmen, der ihnen immer auch einen Blick in die Regelklasse ermöglicht. Das wirkt motivierend.

Die Aufgabe, Sonderschüler in eine Regelklasse zu integrieren, ist nicht zu unterschätzen. Es braucht viele flankierende Massnahmen. Die Sekundarschule Rickenbach ist deshalb froh um die Bewilligung von zusätzlichen Lektionen, die vom Volksschulamt für diese Klassen und Schüler gesprochen wurden.

Neues gibt es auch in den 3. Klassen: Nachdem bereits vor den Sommerferien durch umfassende adaptive Tests das Wissen und evtl. vorhandene Lernlücken erfasst wurden, haben die Schülerinnen und Schüler nun während zwei Lektionen die Möglichkeit, nach eigenen Zielvorgaben im Atelierunterricht diese Lücken zu schliessen.

Projektarbeit ist in der 3. Klasse ebenfalls ein neu eingeführtes Lernfach. Hier erfahren die Jugendlichen in 3 Wochenlektionen, Projekte zu planen und als Gruppe oder in Einzelarbeit bis zum Abschluss durchzuführen. Ziel ist eine eigenständige Jahresabschlussarbeit, deren Bewertung auch Eingang ins Zeugnis findet.